

FONDSPORTRAIT

Das Ziel der Anlagepolitik des Sondervermögens ist ein mittel- bis langfristig hoher Wertzuwachs. Zur Verwirklichung dieses Ziels wird die Gesellschaft für das Sondervermögen nur in solche in- und ausländischen Vermögensgegenstände von Ausstellern bzw. Schuldner mit guter Bonität und in Bankguthaben investieren, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Das Sondervermögen investiert überwiegend in Wertpapiere, Investmentanteile oder Geldmarktinstrumente und ist in der Regel hoch investiert. Dabei wird stets auf eine breite Streuung des Risikos geachtet. Dennoch muss entsprechend der jeweiligen Marktsituation mit stärkeren Anteilspreisschwankungen gerechnet werden. Bei der Auswahl der Anlagewerte stehen die Aspekte Wachstum und Liquidität im Vordergrund der Überlegungen. Es ist jedoch zu berücksichtigen, dass trotz sorgfältiger Auswahl der Vermögensgegenstände nicht ausgeschlossen werden kann, dass Verluste infolge Vermögensverfalls der Aussteller oder aufgrund von Kursverlusten eintreten.

KENNZAHLEN

durchschnittliche Restlaufzeit	0
offene Fremdwährungsquote	8,77 %
Volatilität	3,24 %
Duration	0,00

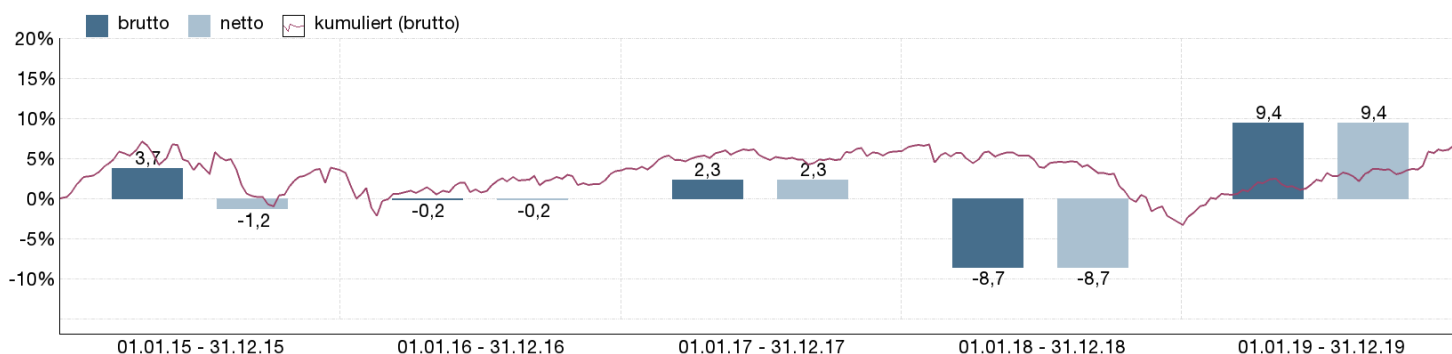
FONDSPROFIL

Fondsname	efv-Perspektive-Fonds II
ISIN / WKN	DE000A0H0PJ6 / A0H0PJ
Auflegungsdatum	02.10.2006
Gesamtfondsvermögen	10,09 Mio. EUR
Fondswährung	EUR
Benchmark	100% 3M EURIBOR
Ausgabeaufschlag	5,00 %
Rücknahmeabschlag	0,00 %
Geschäftsjahresende	31. Dezember
Ertragsverwendung	Thesaurierung
TER (= Laufende Kosten)	2,28 %
davon Verwaltungsvergütung	1,10 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung	0,08 % p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung	ja (vgl. "Wichtige Hinweise")
VL-fähig	nein
Sparplanfähig	ja (mind. 50,00 EUR)
Einzelanlagefähig	ja (mind. 500,00 EUR)
Vertriebszulassung	DE

VERMÖGENSAUFTEILUNG

Fonds	92,5%
Zertifikate	5,0%
Kasse	2,6%
Renten	0,0%

WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT IN %



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und einem Anlagebetrag von 1.000 EUR aus und umfassen jeweils zwölf Monate. Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag von 5,00% des Anlagebetrages (= 47,62 EUR) berücksichtigt. Dieser wird zu Beginn des dargestellten

Wertentwicklungszeitraumes vom Anlagebetrag abgezogen. Der Rücknahmeabschlag, sofern ein solcher erhoben wird, wird bei der Rückgabe der Fondsanteile abgezogen. Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht. Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag.

PORTRAIT FONDSMANAGER

Die Erste Finanz- und Vermögensberater efv GmbH ist eine 1985 gegründete Vereinigung von selbständigen, unabhängigen Finanz- und Vermögensberatern (im Sinne einer Sozietät) mit Geschäftsstellen in München (Zentrale) und St. Ingbert. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, unseren Mandanten \hat{z} sowohl Privatpersonen als auch kleinen und mittleren Unternehmen sowie institutionellen Investoren \hat{z} in allen finanziellen und wirtschaftlichen Bereichen beratend zur Seite zu stehen. Wir sind als Finanzdienstleistungsunternehmen bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht als Vermögensverwaltung registriert und haben die Zulassung nach § 32 KWG zur Anlage-Abschlussvermittlung sowie der Finanzportfolioverwaltung.

KONTAKTDATEN FONDSMANAGER

Erste Finanz- und Vermögensberater efv GmbH
Feringastr. 12a
85774 Unterföhring
www.efv-am.de

KONTAKTDATEN VERTRIEBSPARTNER

CARAT Fonds Service AG
Hohemarkstr. 22
61440 Oberursel
www.carat-ag.de

Perspektive Asset Management AG
Feringastrasse 12 a
85774 Unterföhring
Telefon: (089) 99 60 06 09
Internet: <http://www.perspektive-ag.de>

HANSAINVEST

Weltoffen. Partnerschaftlich. Verlässlich.
An diesen Werten wollen wir uns messen lassen.

Als eines der ältesten Investment-Unternehmen in Deutschland prägen traditionelle hanseatische Prinzipien, wie Weltoffenheit, Vertrauenswürdigkeit und Verlässlichkeit, seit jeher unsere Firmenphilosophie. Innovatives Denken und eine konsequente Serviceorientierung haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind: Eine Kapitalanlagegesellschaft, deren oberstes Ziel es ist, für ihre Kunden Werte zu schaffen.

HANSAINVEST ist eine Tochter der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Kontakt:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
E-Mail: service@hansainvest.de
Internet: <http://www.hansainvest.com>

WICHTIGE HINWEISE

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: HANSAINVEST. Diese Informationen dienen Werbezwecken. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form unter www.hansainvest.com erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen Druckstücke kostenlos zu. Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden.

Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und- sofern nicht anders angegeben - einem Anlagebetrag von 1.000,- EUR aus. Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich um Bruttowertentwicklungen (Berechnung nach der BVI-Methode).

Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag berücksichtigt, der zu Beginn des hier dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anleger zu zahlen ist sowie ein ggfs. anfallender Rücknahmeabschlag (s. "Fondsprofil"). Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht.

Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag und keinen ggfs anfallenden Rücknahmeabschlag.

Beim Sparplan werden die monatlichen Einzahlungen zum Ausgabepreis angelegt.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen Laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an.

Die Gesamtkostenquote umfasst sämtliche im vorangegangenen Geschäftsjahr auf Ebene des Sondervermögens und auf Ebene der vom Sondervermögen gehaltenen Investmentanteile ("Zielfonds") angefallenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten). Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Es können 10% pro Jahr der positiven Wertentwicklung über dem Referenzwert des 3M-Euribor als Erfolgsvergütung berechnet werden. Eine negative Wertentwicklung muss aufgeholt werden. Im letzten Geschäftsjahr wurden 0,0% Erfolgsvergütung berechnet.

Die Gesellschaft kann in Schuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Geldmarktinstrumente eines oder mehrerer der folgenden Aussteller mehr als 35 Prozent des Wertes des Sondervermögens anlegen.

Die Bundesrepublik Deutschland

die Bundesländer:

Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen

Europäische Gemeinschaften:

Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl, EURATOM, Europäische Wirtschaftsgemeinschaften, Europäische Gemeinschaft

Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union:

Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Republik Zypern

Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen

Wirtschaftsraum:

Island, Liechtenstein, Norwegen

Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind:

Australien, Japan, Kanada, Korea, Mexiko, Neuseeland, Schweiz, Türkei, Vereinigte Staaten von Amerika

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend

100% erreicht werden.

Die Darstellung der TOP Wertpapiere (sofern angezeigt) erfolgt für maximal 60% des Fondsvermögens.

Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100 % abweichen kann.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen richten sich nicht an US-Personen und dürfen nicht in den USA verbreitet werden.